Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

Herausgeber: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

Band: 6 (1884)

Artikel: Beitrag zu einer Flora des Kantons Thurgau

Autor: Boltshauser, H.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-594092

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beitrag

zu einer

Flora des Kantons Thurgau.

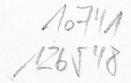
Verzeichniss der in der Umgebung von Amrisweil wildwachsenden Phanerogamen und Gefässkryptogamen.

Von

H. Boltshauser. Sekundarlehrer.

Vorbemerkung. Obwohl das Ergebniss fleissigen Sammelns während mehr als fünf Jahren, kann dieses Verzeichniss natürlich noch nicht Anspruch auf absolute Vollständigkeit machen; immerhin aber wird es Material enthalten zu weiterer Benutzung, was ja eben der Zweck dieser Arbeit ist.

Was das (allerdings etwas kleine) Gebiet anbetrifft, so verstehe ich darunter einen Umkreis bis auf etwa 1 ½ Stunden Entfernung von Amrisweil, also bis Sulgen, Zihlschlacht, Romanshorn etc. Die ergiebigsten Stellen desselben für den Botaniker sind das sogen. Hudelmoos zwischen Räuchlisberg und Zihlschlacht, die Gegend an der Thur bei Kradolf und Sulgen und das Bodenseeufer bei Romanshorn; übrigens habe ich keinen Anstand genommen, noch manche Pflanzen aufzuführen (natürlich mit Angabe des Standortes), die ich in andern Theilen unsers Kantons gefunden habe. Wenn trotzdem noch Namen, die man



hier suchen möchte, in diesem Verzeichniss nicht aufgeführt sind, so mag einerseits die Beschränktheit des Gebietes, anderseits allerdings auch die Unvollständigkeit der Arbeit Schuld sein.

Die Pflanzen sind sämmtlich bestimmt und benannt nach Gremli, Exkursionsflora, 4. Auflage (Aarau 1881) und auch in jener Reihenfolge aufgeführt.

Meinen Freunden (besonders Hrn. Sekundarlehrer Wegelin in Bischofszell), die mich in irgend einer Weise bei dieser Arbeit unterstützt haben, spreche ich an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aus.

1. Ranunculaceen.

Clematis Vitalba L. In Hecken verbreitet.

Thalictrum aquilegifolium L. An der Sitter und Thur. flavum L. Am Bodenseeufer häufig.

Anemone Hepatica L. An der Thur bei Sulgen, selten. ranunculoïdes L. Ziemlich verbreitet. nemorosa L. Sehr häufig.

Ranunculus divaricatus Schrank. Zwischen Arbon und Horn. triphyllus Wallr. Bor. Bei Gerswyl in einem Teiche. trichophyllus Chaix. Ziemlich häufig. aconitifolius L. Am Hagenweiler Bach und längs der Sitter.

lingua L. An der Aach bei Erlen und bei Hauptweil.

Flammula L. In Gräben überall.

arvensis L. Auf Aeckern verbreitet.

auricomus L. Nur bei Istighofen gefunden.

acris L. Auf Wiesen gemein.

lanuginosus L. Bei Neumühle, Räuchlisberg etc.

nemorosus Dec. In Wäldern.

repens L. Gemeines Unkraut.

bulbosus L. Auf Wiesen häufig.

Ficaria verna Huds. Häufig.

Caltha palustris L. Gemein.

¹ Interessante Pflanze! Sie hat die grossen Kronblätter von acquatilis und die tief getheilten Schwimmblätter von trichophyllus.

Trollius europaeus L. Bei Lantersweil, Spitzenreuti etc.

Aquilegia vulgaris L. bes. atrata. Verbreitet.

Delphinium Consolida L. Selten.

Aconitum Napellus L. Oberhalb Räuchlisberg und an der Sitter.

Lycoctonum L. Am Hagenweiler Bach. Actaea spicata L. Schollenberg, Last etc.

2. Berberideen.

Berberis vulgaris L. In Gebüschen verbreitet.

3. Nymphaeaceen.

Nymphaea alba L. In Teichen, verbreitet. Nuphar luteum Sm. Bodenseeufer, Aach.

4. Papaveraceen.

Papaver Argemone L. Selten; bei Schrofen gefunden. Rhoeas L. Auf Getreideäckern häufig. Chelidonium majus L. Häufig.

5. Fumariaceen.

Corydalis cava Sch. Krt. Bei Hagenweil und Bischofszell, nicht häufig.

Fumaria officinalis L. Gem. Unkraut.

6. Cruciferen.

Nasturtium officinale R. Br. In Gräben verbreitet.
palustre R. Br. Bei Neumühle, Romanshorn, nicht häufig.
silvestre R. Br. Beim Bahnhof Romanshorn.
riparium Grml. Bodenseeufer, selten.

Barbarea vulgaris R. Br. Häufig.

Arabis hirsuta Scop. Bei Schrofen.

Cardamine hirsuta L. Verbreitet. silvatica Link. Ziemlich häufig. pratensis L. Auf Wiesen gem. amara L. An Bächen verbreitet.

Dentaria digitata Lam. Bei Amrisweil (Heldmühle), Lantersweil.

Sisymbrium officinale Scop. Gemein.

Alliaria officinalis Andrz. Häufig in Hecken.

Stenophragma Thalianum Celak. Auf Aeckern, verbreitet. Brassica Rapa L. Verwildert.
Sinapis arvensis. Gemeines Unkraut.
Erucastrum obtusangulum Rchb. Hie und da.
Alyssum calycinum L, Bei Romanshorn.
Erophila verna E. Mey. Gemein.
Thlaspi arvense L. Auf Aeckern gem.
perfoliatum L. Auf Grasplätzen häufig.
Iberis amara L. Bei Lantersweil gefunden.
Lepidium draba L. Schulhausplatz Amrisweil.
Capsella Bursa-pastoris Mönch. Gemein.
Isatis tinctoria L. Kiesgrube bei Amrisweil.
Raphanistrum Lampsana Gärtn. Ueberall auf Aeckern.

7. Cistingen.

Helianthemum vulgare Dec. Sonnige Stellen.

8. Violarieen.

Viola hirta L. Häufig.
alba Bess. Hummelberg.
odorata L. Verbreitet.
mirabilis L. An der Thur bei Sulgen.
sylvatica Fr. Gemein.
canina L. Stellenweise.
tricolor L. (v. arvensis). Gemein.

. dois where and in 9. Reseduceen.

Reseda lutea L. An der Thur überall.

10. Droseraceen.

Drosera rotundifolia L. Im Hudelmoos. anglica Huds. Daselbst, seltener. Parnassia palustris L. Häufig.

11. Polygaleen.

Polygala Chamaebuxus L. Nicht selten.

comosa Schk. Verbreitet.

vulgaris L. Häufig.

austriaca Crantz. Auf Wiesen gem.

12. Sileneen.

Tunica prolifera Scop. Bahnhofplatz Sulgen.

Gypsophila muralis L. Hie und da.

Vaccaria parviflora Mönch bei Weinfelden (Sangen).

Saponaria officinalis L. Bei Bürglen und Mühlebach.

Silene inflata Sm. Häufig.

gallica L. Bei Räuchlisberg und Amrisweil.

nutans L. An Waldrändern.

Melandrium vespertinum Martens. Hie und da.

noctiflorum Fr. Bei Lantersweil und Bürglen.

Lychnis flox cuculi L. Auf Wiesen gemein.

Agrostemma Githago L. Häufig.

13. Alsineen.

Spergula arvensis L. Auf Aeckern häufig.

Sagina procumbens L. Häufig, an verschiedenen Stellen.

Auf dem Eisenbahndamm. Alsine tenuifolia Crantz.

Möhringia trinervia Clairv. Hie und da. Bei Biessenhofen.

Arenaria serpyllifolia L. Nicht selten.

Stellaria media Cirill. Gemein.

graminea. Häufig.

Cerastium triviale Link. Gemein.

arvense L. Eisenbahndamm bei Schrofen.

Malachium aquaticum Fr. Verbreitet.

14. Lineen. I hartmaken zummada

Linum catharticum L. Häufig.

15. Malvaceen.

Malva moschata L. Bei Sulgen gefunden.

silvestris L. Verbreitet.

neglecta Wallr. Nicht selten.

16. Tiliaceen. mignatur V zallydan A

Tilia platyphylla Scop. Hie und da (kultivirt).

ulmifolia Scop. Wie vorige.

17. Hypericineen.

Hypericum humifusum L. Bei Bischofszell.

perforatum L. Gemein.

tetrapterum Fr. Häufig: and fold allend beginner into

18. Acerineen.

Acer Pseudoplatanus L. Verbreitet. campestre L. Häufig. platanoides L. Bischofszell, Steig.

19. Geraniaceen.

Geranium Robertianum L. Gemein.
palustre L. Verbreitet.
silvaticum L. Nicht selten.
columbinum L. Häufig.
dissectum L. Verbreitet.
molle M. Nicht selten.
pusillum L. Wie vor.

20. Balsamineen.

Impatiens noli me tangere. An feuchten Stellen häufig.

21. Oxalideen.

Oxalis acetosella L. In Wäldern gem.

22. Celastrinen.

Staphylea pinnata L. Bei Oettlishausen. Evonymus europaeus L. Häufig.

23. Rhamneen.

Rhamnus cathartica L. An der Sitter, bei Schollenberg und Räuchlisberg.
saxatilis L. Bei Räuchlisberg.

Frangula Alnus Mill. Häufig in Hecken.

24. Papilionaceen.

Ononis procurrens Wallr. Häufig. spinosa Wallr. Verbreitet.

Anthyllis Vulneraria L. Häufig.

Medicago sativa L. Gem.

falcata L. Verbreitet.

varia Mart. Hie und da, z. B. bei Sulgen.

Lupulina L. Gem.

Melilotus alba Desr. Gem.

arvensis Wallr. Häufig.

altissima Thuill. Bei Amrisweil.

Trifolium fragiferum L. Bei Schrofen.

rubens L. Bei Biessenhofen.

arvense L. Auf Getreideäckern häufig.

incarnatum L. Bei Tooss unter Unkraut gefunden.

ochroleucum L. Eisenbahndamm bei Neumühle.

medium L. In Wäldern häufig.

pratense L. Gemein.

montanum L. Häufig.

repens L. Gemein.

minus Relh. Häufig.

campestre Schreb. Verbreitet.

Lotus uliginosus Schk. Hie und da (bei Erlen). corniculatus L. Gemein.

Tetragonolobus siliquosus Roth. Thurthal bei Amlikon.

Robinia Pseudacacia L. Bei Schrofen und Ottoberg wild.

Astragalus glycyphyllus L. Bei Schrofen, Kradolf.

Coronilla varia L. Bei Sulgen gefunden.

Hippocrepis comosa L. Verbreitet.

Onobrychis viciaefolia Scop. Häufig, auch gebaut.

Vicia hirsuta Mönch. Auf Aeckern häufig.

tetrasperma Schreb. Wie vor.

dumetorum L. Bei Blidegg.

Cracca L. Gemein.

sepium L. Ueberall.

sativa L. Häufig.

Lathyrus pratensis L. Ueberall auf Wiesen.

silvestris L. Bei Mettlen.

montanus Bernh. Auf dem Ottenberg.

vernus Bernh. Bei Kradolf.

25. Amygdaleen.

Prunus spinosa L. Gebüsche überall.

avium L. Häufig.

Padus L. Verbreitet.

26. Spiraeaceen.

Spiraea Aruncus L. Hie und da. Ulmaria L. Gemein.

27. Rosaceen. A statutide grad

Geum urbanum L. Häufig.

Rubus saxatilis L. Biessenhofer Wald

Idaeus L. Gemein.

caesius L. Ueberall.

Fragaria vesca L. Ueberall.

Comarum palustre L. Hudelmoos, Egelmoos, Leimat etc.

Potentilla Fragariastrum Ehrh. Verbreitet.

Anserina L. Ueberall.

tormentilla Scop. Verbreitet.

reptans L. Häufig.

argentea L. Hie und da.

verna L. Häufig.

Argimonia Eupatoria L. Verbreitet, z. B. Schollenberg. Rosa arvensis Huds. Gemein.

canina L. Gemein.

Es finden sich wahrscheinlich noch andere.

28. Sanguisorbeen.

Alchemilla vulgaris L. Gemein.

arvensis L. Häufig.

Sanguisorba officinalis L. Bodenseeufer häufig. dictyocarpa (Spach). Gemein.

29. Pomaceen.

Mespilus Oxyacantha Gärtn. Verbreitet.

monogyna Willd. Verbreitet.

Pyrus Malus L. Nicht selten.

communis L. Verbreitet.

Sorbus aucuparia L. Verbreitet.

Aria Crantz. Kradolf, Ramschwag.

30. Onagrarieen.

Epilobium spicatum Lam. Gemein.

rosmarinifolium Hänk. An der Thur bei Bischofszell.

hirsutum L. Verbreitet.

parviflorum Schreb. Gemein.

montanum L. Ueberall.

palustre L. Hudelmoos. Min all standard man

Oenothera biennis L. An der Thur.

Circaea Lutetiana L. Verbreitet.

intermedia Ehrh. Räuchlisberg.

31. Halorageen.

Myriophyllum verticillatum L. Leimat. spicatum L. Aach bei Erlen.

32. Hippurideen.

Hippuris vulgaris L. Zwischen Arbon und Horn.

33. Callitrichineen.

Callitriche vernalis Kütz. Verbreitet. hamulata Kütz. Wie vor.

34. Lythrarieen.

Lythrum Salicaria L. Häufig.

35. Tamariscineen.

Myricaria germanica Desv. Zwischen Arbon und Horn, bei Bischofszell und an der Thur.

36. Sclerantheen.

Scleranthus annus L. Auf Aeckern häufig.

37. Crassulaceen.

Sedum purpurascens Koch. Bei Hub und bei Amrisweil. acre L. Sonnige Stellen. album L. Bei Bischofszell.

38. Saxifrageen.

Chrysosplenium alternifolium L. Bei Bischofszell.

39. Umbelliferen.

Hydrocotyle vulgaris L. Hudelmoos,

Sanicula europaea L. Häufig.

Aegopodium Podagraria L. Gemein.

Pimpinella magna L. Häufig.

Saxifraga L. Verbreitet.

Berula angustifolia Koch. Nicht selten, z. B. bei Hemmersweil.

Aethusa Cynapium L. Gemeinoginnos, al antidoucura

Silaus pratensis Bess. Am Bodensee bei Romanshorn und anderwärts.

Selinum carvifolium L. Bodenseeufer bei Romanshorn.

Angelica silvestris L. Gemein.

Peucedanum palustre Mönch. Hudelmoos.

orcoselinum Mönch. Selten.

Pastinaca sativa L. Häufig.

Heracleum Sphondylium L. Gemein.

Daucus Carota L. Häufig.

Torilis Anthriscus Gmel. Häufig.

Scandix pecten veneris L. Nicht häufig.

Anthriscus silvestris Hoffm. Gemein.

Chaerophyllum Cicutaria Vill. Verbreitet.

temulum L. Bei Amrisweil.

Pleurospermum austriacum Hoffm. Bei Sulgen an der Thur und längs der Sitter.

40. Araliaceen.

Hedera Helix L. Ueberall.

41. Corneen.

Cornus sanguinea L. Häufig.

42. Loranthaceen.

Viscum album L. Häufig.

43. Caprifoliaceen.

Adoxa moschatellina L. Bei Räuchlisberg und Bischofszell.

Sambucus Ebulus L. Nicht selten.

nigra L. Verbreitet.

racemosa L. Biessenhofer Wald.

Viburnum Lantana L. Verbreitet.

Opulus L. Verbreitet.

Lonicera Caprifolium L. An der Sitter bei Degenau.

alpigena L. An der Sitter bei Degenau.

Xylosteum L. Häufig.

44. Stellaten.

Sherardia arvensis L. Gemein.

Asperula odorata L. Häufig.

cynanchica L. Sonnige Stellen.

Galium Cruciata Scop. Häufig.

verum L. Verbreitet.

rotundifolium L. Bei Erlen, Lantersweil, Biessenhofen etc.

Galium silvaticum L. Häufig.
Mollugo L. Ueberall.
silvestre Poll. Verbreitet.
uliginosum L. Hudelmoos.
palustre L. Häufig.
Aparine L. Häufig.

45. Valerianeen.

Valeriana officinalis L. Verbreitet. dioica L. Häufig. Valerianella olitoria Poll. Gemein. Auricula Dec. Bei Neumühle.

46. Dipsaceen.

Dipsacus silvestris Huds. An der Thur. Knautia arvensis Koch. Gemein. silvatica Duby. Häufig. Succisa pratensis Mönch. Verbreitet. Scabiosa Columbaria L. Verbreitet.

47. Compositen.

Eupatorium cannabinum L. Häufig.

Tussilago Farfara L. Ueberall.

Petasites officinalis Mönch. An der Thur, bei Margenmühle etc.

albus Gärtn. Bei Holzbeifang.

Bellidiastrum Michelii Cass. Verbreitet, z. B. im Biessenhofer Wald.

Bellis perennis L. Ueberall.

Stenactis annua Nees. Biessenhofer Wald, Thur.

Erigeron canadensis L. Sehr häufig, besonders an der Thur. acris L. Verbreitet.

Solidago Virgaurea L. Verbreitet.

canadensis L. Verwildert gefunden an der Sitter bei Lütschwil.

Inula britannica K. Bodensee. salicina L. Bei Kradolf.

Conyza squarrosa L. Bei Blidegg. annung zeichnen St

Pulicaria dysenterica Gärtn. Ueberall.

Buphthalmum salicifolium L. Bei Kradolf und anderwärts.

Bidens tripartita L. Verbreitet.

cernua L. Hudelmoos.

Filago arvensis L. Nicht selten.

Gnaphalium uliginosum L. Auf Aeckern.

silvaticum L. Häufig.

Antennaria dioica Dec. Spitzenreuti und anderwärts.

Artemisia vulgaris L. Verbreitet.

Tanacetum vulgare L. Am Ottenberg, selten.

Achillea Ptarmica L. Verbreitet.

Millefolium L. Gemein.

Anthemis arvensis L. Häufig.

Matricaria Chamonilla L. Hie und da.

Leucanthemum vulgare Dec. Gemein.

Senecio vulgaris L. Ueberall.

silvaticus L. Verbreitet.

Jacobaea L. Verbreitet.

aquaticus Huds. Bodenseeufer.

paludosus L. Bodenseeufer bei Romanshorn.

Cirsium lanceolatum Scop. Häufig.

arvense Scop. Gemeines Unkraut.

palustre Scop. Häufig.

oleraceum Scop. Gemein.

Carduus nutans L. Bei Sulgen und anderwärts.

crispus L. Häufig.

Carlina vulgaris L. Verbreitet.

Centaurea Cyanus L. Unter Getreide häufig.

montana L. An der Sitter.

Jacea L. Gemein.

Scabiosa L. Verbreitet.

Lampsana communis L. Gemein.

Cichorium Intybus L. Häufig.

Leontodon autumnalis L. Häufig.

hispidus L. Häufig.

Pieris hieracioides L. Häufig.

Tragopogon orientalis L. Häufig.

Hypochaeris radicata L. Gemein. Mandacatind

Taraxacum officinale Web. Ueberall.

Prenanthes purpurea L. Verbreitet.

Phoenixopus muralis Koch. Ueberall.

Sonchus oleraceus L. Gemein. Collectus automatistique

Sonchus asper All. Häufig. arvensis L. Häufig.

Crepis biennis L. Gemein.

virens Vill. Häufig.

praemorsa Tausch. Bei Amrisweil, Kiesgrube.

paludosa Mönch. Verbreitet.

Hieracium Pilosella L. Häufig.

Auricula L. Nicht selten.

praealtum Vill. Verbreitet.

murorum Gr. Häufig.

boreale Fr. Verbreitet.

48. Campanulaceen.

Phyteuma spicatum L. Häufig.

nigrum Schmidt. Eisenbahndamm bei Schrofen.

Campanula pusilla Hänk. Bei Bischofszell an der Thur. rotundifolia L. Verbreitet.

Rapunculus L. Häufig.

patula L. Sehr häufig.

persicifolia L. Bei Kradolf.

rapunculoides L. Verbreitet.

Trachelium L. Verbreitet.

glomerata L. Häufig.

49. Vaccinieen.

Vaccinium Vitis Idaea L. Hudelmoos, Lantersweil. Myrtillus L. Häufig.

uliginosum L. Hudelmoos, Hagenweiler Moos.

Oxycoccus palustris Pers. Hudelmoos.

50. Ericineen.

Andromeda polifolia L. Hudelmoos. Bid Manuard High Calluna vulgaris Salisb. Häufig.

51. Pyrolaceen.

52. Monotropeen.

Monotropa Hypopitys L. Am Bischofsberg.

53. Aquifoliaceen.

Ilex Aquifolium L. Häufig.

54. Oleaceen.

Ligustrum vulgare L. Verbreitet. Fraxinus excelsior L. Häufig.

55. Asclepiadeen.

Vincetoxicum officinale Mönch. Kradolf, Bodenseeufer.

56. Apocyneen.

Vinca minor L. Verbreitet.

57. Gentianeen.

Menyanthes trifoliata L. Egelmoos, Leimat etc.
Chlora perfoliata L. Bei Mettlen, Blidegg und Kradolf.
Gentiana germanica Willd. Verbreitet.
ciliata L. Nicht selten.
asclepiadea L. Hagenweil, Neumühle.
Pneumonanthe L. Leimat.
verna L. Häufig.
Cruciata L. Hie und da. Märweil, Mettlen.

Erythraea Centaurium Pers. Häufig. pulchella Fr. Häufig.

58. Convolvulaceen.

Convolvulus sepium M. Häufig. arvensis L. Gemein. Cuscuta europaea L. Hie und da. Epithymum Murr. Häufig.

59. Boragineen.

Cynoglossum officinale L. Hie und da.
Myosotis palustris Roth. Gemein.
silvatica Hoffm. Bei Amrisweil.
intermedia Link. Ueberall auf Aeckern.
Lithospermum officinale L. Verbreitet.
arvense L. Häufig.

Echium vulgare L. Verbreitet.

Borago officinalis L. Bei Hemmersweil, Bürglen etc.

Anchusa arvensis Bieb. Bei Neumühle.

officinalis L. Bei Bischofszell.

Symphytum officinale L. Häufig.

Pulmonaria officinalis L. (obscura Dumort.?). Verbreitet.

60. Solaneen.

Solanum tuberosum L. Gebaut.

dulcamara L. Verbreitet.

nigrum L. Hie und da.

Physalis Alkekengi L. Bei Ottenberg gefunden.

Atropa Belladonna L. Häufig.

Hyoscyamus niger L. Bei Lantersweil.

Datura Stramonium L. Verbreitet.

61. Scrofularineen.

Verbascum nigrum L. Nicht selten.

Thapsus L. Verbreitet.

thapsiforme Schrad. Bei Mettlen.

Scrofularia nodosa L. Verbreitet.

Linaria minor Desf. Häufig.

Cymbalaria L. Hie und da, z. Hafenmauer Romanshorn, Hauptweil.

Elatine Mill. Auf Stoppelfeldern.

spuria Mill. Wie vor.

vulgaris Mill. Häufig.

Antirrhinum Orontium L. Bei Amrisweil gefunden.

Veronica Teucrium L. Bei Kradolf.

scutellata L. Hudelmoos, Leimat.

Beccabunga L. Verbreitet.

Chamaedrys L. Ueberall.

officinalis L. Biessenhofer Wald etc.

urticifolia L. Bei Kradolf.

hederifolia L. Häufig.

persica Poir. Wie vor.

agrestis L. Wie vor.

serpyllifolia L. Häufig.

arvensis L. Verbreitet.

Alectorolophus minor Wimm, Grab. Verbreitet.

Alectorolophus major Wimm. Grab. Hie und da.

hirsutus All. Verbreitet.

Pedicularis palustris L. Hudelmoos.

Melampyrum arvense. Verbreitet.

pratense L. Häufig.

Euphrasia Odontites L. Häufig unter Getreide.

serotina L. Häufig auf Stoppelfeldern.

officinalis L. Ueberall.

62. Orobancheen.

Lathraea Squammaria L. Bei Amrisweil und Räuchlisberg. Orobanche minor Sutt. Verbreitet.

63. Labiaten.

Mentha aquatica L. Häufig.

arvensis L. Ueberall.

silvestris L. Häufig.

Lycopus europaeus L. Haufig.

Salvia glutinosa L. An der Thur bei Bussnang und Hohlenstein bei Bischofszell.

pratensis L. Ueberall.

Origanum vulgare L. Verbreitet.

Hie und da. Thymus Serpyllum L.

Chamaedrys Fr. Häufig.

Calamintha Clinopodium Spenn. Verbreitet.

Acinus Clairy. Eisenbahndamm bei Schrofen.

Glechoma hederacea L. Ueberall.

Lamium purpureum L. Ueberall.

maculatum L. Häufig.

album L. Bei Toos.

Galeobdolon luteum Huds. Häufig.

Galeopsis angustifolia Ehrh. Verbreitet.

Tetrahit L. Verbreitet.

speciosa Mill. Sornthal.

Stachys silvatica L. Häufig.

palustris L. Verbreitetet.

annua L. Verbreitet.

Betonica officinalis L. Verbreitet.

Ballota nigra L. Nicht häufig.

Scutellaria galericulata L. Egelmoos, Räuchlisberg.

Brunella vulgaris L. Ueberall. grandiflora Jacq. Häufig.

Ajuga genevensis L. Schollenberg, Hummelberg etc. reptans L. Ueberall.

Teucrium Botrys L. Bei Mettlen. montanum L. An der Thur. Chamaedrys L. Nicht selten.

64. Verbenaceen.

Verbena officinalis L. Häufig.

65. Lentibularieen.

Pinguicula alpina L. Bei Lantersweil gefunden. vulgaris L. Häufig. Utricularia vulgaris L. Hudelmoos, Egelmoos.

66. Primulaceen.

Lysimachia vulgaris L. Verbreitet. Nummularia L. Häufig. nemorum L. Verbreitet.

Anagallis arvensis L. Gemein. coerulea Schreb. Bei Mettlen und Mauren.

Primula farinosa L. Nicht selten. officinalis Scop. Häufig. elatior Jacq. Ueberall.

67. Plantagineen.

Plantago major L. Häufig. media L. Häufig. lanceolata L. Ueberall.

• 68. Chenopodeen.

Chenopodium Bonus Henricus L. Nicht selten.
polyspermum L. Gemeines Unkraut.
murale L. Hie und da.
album L. Ueberall.
Atriplex patulum L. Häufig.

69. Polygoneen.

Rumex Acetosella L. Häufig. Acetosa L. Ueberall. Rumex obtusifolius L. Häufig.

conglomeratus Murr. Häufig.

crispus L. Verbreitet.

Polygonum Fagopyrum L. Bei Toos unter Unkraut.

Convolvulus L. Häufig.

aviculare L. Ueberall.

Bistorta L. Bei Erlen.

amphibium L. Bei Arbon.

lapathifolium L. Häufig.

Persicaria L. Häufig.

Hydropiper L. Hie und da, z. B. bei Bischofszell.

70. Thymelaceen.

Daphne Mezereum L. Häufig.

71. Aristolochien.

Asarum europaeum L. Bei Räuchlisberg und Bischofszell.

72. Euphorbiaceen.

Euphorbia Helioscopia L. Gemein.

dulcis L. Bei Sulgen an der Thur.

verrucosa Lam. Hie und da, z. B. bei Bachtobel.

platyphylla L. Verbreitet.

stricta L. Nicht selten.

amygdaloides L. An der Thur bei Sulgen und Amlikon.

Cyparissias L. Ueberall.

Peplus L. Häufig.

exigua L. Häufig.

Mercurialis perennis L. Schollenberg, Ottenberg, Lantersweil. annua L. Bei Kreuzlingen.

73. Urticeen.

Urtica urens L. Hie und da.

dioica L. Ueberall.

Humulus Lupulus L. Verbreitet.

Ulmus montana With. Verbreitet (Schollenberg, Hummelberg, Tooss).

74. Fagineen.

Fagus silvatica L. Häufig.

Quercus pedunculata Ehrh. Häufig.

sessiliflora Salisb. Hie und da.

75. Carpineen.

Corylus Avellana L. Häufig. Carpinus Betulus L. Häufig.

76. Betulineen.

Betula verrucosa Ehrh. Häufig. pubescens Ehrh. Hudelmoos.

Alnus viridis Dec. Bei Roten an der Sitter und am Bischofsberg.

glutinosa Gärtn. Häufig. incana Dec. Hie und da.

77. Salicineen.

Salix triandra L. Häufig.
fragilis L. Hie und da, z. B. bei Lantersweil.
alba L. Nicht selten.
daphnoides L. An der Thur bei Kradolf.
purpurea L. Häufig.
repens L. Hudelmoos und anderwärts.
incana Schrank. Verbreitet.
nigricans Fr. Verbreitet.
cinerea L. Häufig.
aurita L. Verbreitet, z. B. im Leimat.
Caprea L. Sehr häufig.

Populus tremula L. Verbreitet. nigra L. Nicht selten.

78. Alismaceen.

Alisma Plantago L. Ueberall.

79. Juncagineen.

Triglochin palustre L. Hie und da, z. B. bei Märweil.

80. Potameen.

Potamogeton densus L. Verbreitet.
natans L. Häufig.
crispus L. Verbreitet, z. B. in der Aach.
perfoliatus L. Verbreitet.

81. Lemnaceen.

Lemna minor L. Ueberall.

82. Typhaceen.

Verbreitet. Typha latifolia L. Sparganium minimum Fr. Leimat. ramosum Huds. Verbreitet.

83. Aroideen.

Arum maculatum L. Nicht selten. Acorus Calamus L. Blutegelanstalt Schönholzersweilen und Hauptweiler Weiher (nach Wegelin).

84. Orchideen. Orchis purpurea Huds. Hie und da (z. B. bei Räuchlisberg). Nicht selten. militaris L. ustulata L. Hie und da. Morio L. Ueberall. pallens L. Bei Kradolf. mascula L. Nicht selten. maculata L. Verbreitet. Verbreitet. latifolia L. incarnata L. Hudelmoos, Romanshorn. Anacamptis pyramidalis Rich. Bei Biessenhofen. Gymnadenia conopea R. Br. Häufig. Platanthera bifolia Rchb. Verbreitet.

montana Rehb. Wie vor.

Ophrys muscifera Huds. Hie und da (Kradolf). aranifera Huds. Hie und da (Hub). apifera Huds. Hie und da (Biessenhofen).

Cephalanthera rubra Rich. Hie und da. Xyphophyllum Rchb. Nicht selten. grandiflora Babgt. Hie und da.

Epipactis palustris Crantz. Verbreitet. latifolia All. Nicht selten.

atrorubens Schult. Bei Mettlen.

Listera ovata R. Br. Häufig.

Neottia nidus avis Rich. Verbreitet.

Goodyera repens R. Br. Hitzliswies bei Lantersweil.

Spiranthes aestivalis Rich. Bei Lantersweil.

Cypripedium Calceolus L. Verbreitet (Kradolf, Biessenhofen etc.).

85. Irideen.

Iris Pseudacorus. Verbreitet. sibirica L. Bodenseeufer bei Romanshorn.

86. Amaryllideen.

Leucojum vernum L. Unteraubei Amrisweil und bei Gottshaus.

87. Asparageen.

Paris quadrifolia L. Häufig. Convallaria majalis L. Oberau bei Amrisweil, sonst selten. Polygonatum multiflorum All. Verbreitet. officinale All. Hie und da.

Smilacina bifolia Desf. Ueberall.

88. Dioscoreen.

Tamus communis L. Schollenberg, Schönholzersweilen und Bischofszell.

89. Liliaceen.

Lilium Martagon L. Kradolf, Sulgen a. d. Th.
Anthericum ramosum L. Bei Kradolf.
Ornithogalum umbellatum L. Hie und da.
Gagea lutea Schult. Bei Schrofen.
Allium ursinum L. Verbreitet.
Schoenoprasum L. Bodenseeufer bei Romanshorn.
acutangulum Schrad. Bodenseeufer bei Romanshorn.
oleraceum L. Hie und da.
Muscari racemosum Dec. Verbreitet.

90. Colchicaceen.

Colchicum autumnale L. Häufig. Tofieldia caliculata Wahlnb. Verbreitet.

91. Juncaceen.

Juncus conglomeratus L. Verbreitet.
effusus L. Verbreitet.
glaucus Ehrh. Häufig.
obtusiflorus Ehrh. Verbreitet.
silvaticus Reich. Hie und da.
lamprocarpus Ehrh. Ueberall.

Juneus compressus Jacq. Nicht selten. bufonius L. Häufig. Luzula pilosa Willd. Verbreitet. angustifolia Gark. Kradolf.

campestris Dec. Ueberall.

multiflora Ehrh. Bei Biessenhofen.

92, Cyperaceen.

Cyperus flavescens L. Bischofszell, Bodenseeufer. fuscus L. Bei Gottshaus.

Schoenus nigricans L. Verbreitet.

Heleocharis palustris R. Br.

Scirpus silvaticus L. Verbreitet.

pauciflorus Lighff. Bei Helmishub.

lacustris L. Häufig.

setaceus L. Bei Gottshaus.

Eriophorum alpinum L. Hudelmoos.

vaginatum L. Hudelmoos.

angustifolium Roth. Verbreitet.

latifolium Hopp. Verbreitet.

Carex Davalliana Sm. Verbreitet.

disticha Huds. Bei Amrisweil.

vulpina L. Verbreitet.

paniculata L. Bei Biessenhofen.

remota L. Nicht selten (Leimat).

elongata L. Hudelmoos.

Hie und da. In hour sill leporina L.

echinata Murr. Hudelmoos.

canescens L. Hudelmoos.

stricta Good. Häufig.

Goodenowii Gay. Verbreitet.

pilosa Scop. Biessenhofer Wald.

pallescens L. Verbreitet.

pendula Huds. Hie und da, bei Lantersweil, Ottenberg und Bischofszell.

flava L. Gemein.

silvatica Huds. Häufig.

Bei Sulgen. alba Scop.

panicea L. Häufig.

digitata L. Nicht selten. Carex tomentosa L. Verbreitet.

verna Vill. Häufig. montana L. Häufig.

pilulifera L. Biessenhofer Wald.

hirta L. Häufig.

glauca Murr. Häufig.

ampullacea Good. Verbreitet (Egelmoos).

vesicaria L. Verbreitet.

paludosa Good. Verbreitet.

riparia Curt. Bei Amrisweil (am Feuerweiher).

93. Gramineen.

Andropogon Ischaemum L. Kradolf.

Digitaria sanguinalis Scop. Häufig.

Echinochloa Crusgalli Beauv. Häufig.

Setaria glauca Beauv. Nicht selten.

viridis Beauv. Häufig.

Phalaris arundinacea L. Häufig.

Anthoxanthum odoratum L. Häufig.

Alopecurus agrestis L. Bei Mettlen.

pratensis L. Bei Amrisweil.

fulvus Sm. Hie und da.

Phleum pratense L. Häufig.

Milium effusum L. Häufig.

Agrostis Spica venti L. Verbreitet.

vulgaris With. Ueberall.

alba L. Häufig.

Phragmites communis Trin. Verbreitet.

Koeleria cristata Pers. Hie und da (z. B. bei Neumühle).

Deschampsia caespitosa Beauv. Verbreitet.

Holcus lanatus L. Häufig.

mollis L. Nicht selten.

Arrhenatherum elatius M. K. Häufig.

Avena pubescens Huds. Häufig.

Trisetum flavescens Beauv. Verbreitet.

Melica uniflora Retz. Biessenhofer Wald.

nutans L. Verbreitet.

Briza media L. Häufig.

Poa bulbosa L. Hie und da.

compressa L. Verbreitet.

Poa pratensis L. Häufig. annua L. Ueberall. trivialis L. Häufig. nemoralis L. Verbreitet. Glyceria fluitans R. Br. Leimat. plicata Fr. Häufig. Molinia coerulea Mönch. Häufig. Dactylis glomerata L. Ueberall.

Cynosurus cristatus L. Häufig.

Festuca ovina L. Häufig.

duriuscula L. Nicht selten.

rubra L. Hie und da.

gigantea Vill. Schollenberg.

pratensis Huds. Häufig.

arundinacea Schreb. An der Thur bei Sulgen.

loliacea Cyrt. (Bastard von F. prat. und Lolium per.). Bei Bischofszell.

Bromus asper Murr. Bei Sulgen.

erectus Huds. Häufig.

sterilis L. Häufig.

secalinus L. Nicht selten, z. B. bei Lantersweil.

mollis L. Ueberall.

racemosus L. Hie und da.

Brachypodium pinnatum R. Br. Verbreitet.

silvaticum R. Sch. Verbreitet.

Agropyrum repens Beauv. Verbreitet.

Hordeum murinum L. Verbreitet.

Lolium perenne L. Ueberall.

italieum A. Br. Häufig.

temulentum L. Selten.

Nardus stricta L. Bei Lantersweil.

94. Coniferen.

Taxus baccata L. (Nach Menzi bei Roggweil.) Juniperus communis L. Nicht häufig. Pinus silvestris L. Häufig. Verbreitet. Abies Larix Lam. excelsa Dec. Häufig. pectinata Dec. Häufig.

95. Lycopodiaceen.

Lycopodium annotinum L. Bei Hatsweil. clavatum L. Bischofsberg.

96. Equisetaceen.

Equisetum hiemale L. Bei Bischofszell und Obermühle. variegatum Schleich. Bei Bischofszell. palustre L. Verbreitet. limosum L. Verbreitet (z. B. Leimat). silvaticum L. Bei Sommeri. Telmateja Ehrh. Hie und da. arvense L. Häufig.

97. Ophioglosseen.

Botrychium Lunaria Sw. Waldbacher Moos.

98. Polypodiaceen.

Polypodium vulgare L. Bei Lantersweil, Bischofszell.

Pteris aquilina L. Häufig.

Blechnum Spicant Roth. Bei Räuchlisberg, Hohlenstein, Pelagiberg.

Asplenium Trichomanes L. Häufig.

viride Huds. Heidelberg bei Bischofszell.

Athyrium Filix femina Roth. Häufig.

Phegopteris polypodioides Fée. Bischofsberg.

Aspidium montanum Aschers. Bischofsberg, Gottshaus. spinulosum Lw. Hudelmoos.

cristatum Sw. Hudelmoos (nach Wegelin).

Filix mas Sw. Nicht selten (z. B. Bischofsberg).

lobatum Sw. Bei Räuchlisberg.

Cystopteris fragilis Bernh. Nicht selten (z. B. bei Bischofszell).